



70 Jahre „Aktion Ungeziefer“

Zweitägige Veranstaltung zu „Zwangsaussiedlungen in der DDR in lokaler und europäischer Perspektive“

Diesdorf, 18. Mai 2022: Der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V. und der Altmarkkreis Salzwedel laden am **18. und 19. Juni 2022** zur **wissenschaftlichen Tagung zu „70 Jahre ‚Aktion Ungeziefer‘. Zwangsaussiedlungen in der DDR in lokaler und europäischer Perspektive“** im **Freilichtmuseum Diesdorf** ein.

Als Vortragende konnten u.a. Birgit Neumann-Becker, Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, sowie Prof. Dr. Matthias Tullner, der bekannteste Landeshistoriker Sachsen-Anhalts, gewonnen werden.

Anlass ist der 70. Jahrestag eines folgenreichen Beschlusses des DDR-Ministerrates im Mai 1952: Unter dem Vorwurf, kriminell oder politisch unzuverlässig zu sein, wurden tausende Menschen aus Dörfern an der innerdeutschen Grenze vertrieben. Sie mussten ihre Höfe verlassen und ihre materielle Existenzgrundlage aufgeben. Viele Personen kehrten nicht in ihre Heimat zurück. Psychische Traumata, prekäre materielle Absicherung und fehlende Rentenbezüge sind bis heute die Folgen.

Die Ereignisse und Folgen der 1952 einsetzenden Zwangsaussiedlungen in der DDR werden am **18. Juni 2022 in thematischen Vorträgen** in ihren historischen und regionalen Kontext gestellt. Die Erfahrungen der Betroffenen sollen hierbei vor dem Hintergrund des politischen Systems der DDR und ihres Grenzregimes in der Zeit verhandelt und kritisch aufgearbeitet werden. Auch die aktuelle Erinnerungskultur im Altmarkkreis Salzwedel wird erörtert.

Am **19. Juni** können Interessierte an einer **Exkursion zu ausgewählten Erinnerungsorten** der deutschen Teilung im Altmarkkreis Salzwedel teilnehmen (mit eigener Anfahrt).

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine Anmeldung beim Freilichtmuseum Diesdorf bis zum 10. Juni 2022 wird gebeten.

Tagungsprogramm 18. Juni 2022, Freilichtmuseum Diesdorf (Scheune Hilmsen):

10 Uhr	Grußworte des Landrates Michael Ziche und des Vizepräsidenten des Landesheimatbundes, Prof. Dr. Dr. Uwe Wolfradt.
11 Uhr	Eröffnungsvortrag <i>Birgit Neumann-Becker (Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)</i>
12 Uhr	Mittagspause (Versorgung für Selbstzahler im Freilichtmuseum möglich)
13 Uhr	“Wir brauchen mehr Licht!": Zur Zusammenarbeit von Studierenden und Ehrenamtlichen im Grenzmuseum Böckwitz-Zicherie <i>Dr. Abigail Fagan/Viktoria Willenborg (Universität Hannover/Grenzmuseum Böckwitz)</i>
14 Uhr	Zeitzeugenbericht zu Zwangsaussiedlungen in der Altmark <i>Hartmut Bock (Regionalhistoriker, Jübar)</i>
15 Uhr	Kaffeepause

16 Uhr	Heimatverlust und die psychologischen Auswirkungen <i>Prof. Dr. Dr. Uwe Wolfradt (Universität Halle-Wittenberg/Landesheimatbund Sachsen-Anhalt)</i>
17 Uhr	Grenz-Spuren. Orte der Erinnerung und Relikte des DDR-Grenzregimes im Bereich des Altmarkkreises Salzwedel <i>Ulrich Kalmbach (Danneil-Museum Salzwedel)</i>
18 Uhr	Abendessen (Versorgung für Selbstzahler im Freilichtmuseum möglich)
19 Uhr	Abendvortrag: Zwangsaussiedlungen an der langen Grenze des Bezirkes Magdeburg zur BRD <i>Prof. Dr. Matthias Tullner (Universität Magdeburg)</i>

Exkursion, 19. Juni 2022, Abfahrt am Freilichtmuseum Diesdorf, 10 Uhr

Es stehen begrenzt Plätze in Kleinbussen zur Verfügung. Die Teilnehmer werden gebeten, sich rechtzeitig anzumelden bzw. mit dem eigenen Fahrzeug an der Exkursion teilzunehmen.

Weitere Informationen und Kontakt:

Dr. Hauke Heidenreich (Landesheimatbund): heidenreich@lhbsa.de

Dr. Jochen Alexander Hofmann (Altmarkkreis Salzwedel): Jochen.Hofmann@Altmarkkreis-Salzwedel.de



Altmarkkreis Salzwedel
 Freilichtmuseum Diesdorf
 Molmker Straße 23
 29413 Diesdorf
 Tel.: 03902-450 | Fax: 03902 939-828
 E-Mail: info@freilichtmuseum-diesdorf.de | www.museen-altmarkkreis.de

